



Nach sechs Wochen Schule@Home darf die DSG wieder im eigenen Gebäude unterrichten – unter strengen Auflagen

Mit einer Klassenleiterstunde hat die DSG an diesem Montag wieder den Unterricht in der Schule aufgenommen. Bis zum 25. Mai 2020 kommen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 10 im täglichen Wechsel in Halbklassen zusammen. An den anderen Tagen arbeiten sie wie in den sechs Schulwochen davor zuhause. Eine vergleichbare Regelung gilt für den Kindergarten. Die Klasse 11 lernt vorläufig weiter von daheim.

Die DSG folgt damit den Vorgaben des Kantons Genf. Wie es danach weitergeht, wird der Kanton in der kommenden Woche bekanntgeben. An der DSG gilt ein Schutzkonzept, das die Richtlinien des Schweizerischen Bundesamts für Gesundheit umsetzt:

- Alle waschen sich regelmäßig die Hände, Flüssigseife und Papierhandtücher sind vorhanden. Desinfektionsspender sind aufgestellt.
- Schülerinnen und Schüler halten zwei Meter Abstand zu Lehrerinnen und Lehrern und kommen sich auch selbst nicht zu nahe. Eltern dürfen die Schule nicht betreten.
- Bodenmarkierungen verhindern Gedränge, ebenso wie mehrere nach Klassen getrennte Ein- und Ausgänge. Pausenbereiche sind markiert.
- Die Essensausgabe ist den Umständen angepasst worden.
- Die Schule wird täglich gereinigt und desinfiziert.

Besonders wichtig: Wer Krankheitssymptome hat, darf nicht in die Schule kommen – das gilt ohne Ausnahme. Wenn während des Unterrichts solche Symptome auftreten, muss der bzw. die Betroffene umgehend einen für den Notfall bereitliegenden Mund-Nasenschutz anziehen und wird nach Hause geschickt, um eine ärztliche Diagnose einzuholen.

Trotz all der Auflagen: Die Freude, Klassenkameraden und -kameradinnen wiederzusehen, war am Montag unübersehbar, die Leistungsbereitschaft in allen Lerngruppen hoch. Die Schülerinnen und Schüler befolgten die Hygiene- und Abstandsregeln vorbildlich.

Die deutsche Schulaufsicht, die Kultusministerkonferenz (KMK), hat überdies den Druck vermindert: In diesem außergewöhnlichen Schuljahr werden alle Schüler in die nächsthöhere Jahrgangsstufe übergehen, solange Eltern und Lehrer nicht einvernehmlich eine freiwillige Wiederholung des Schuljahres für ein Kind beschließen. Die Entscheidung der KMK bedingt auch, dass nicht alle der sonst üblichen Klassenarbeiten und Prüfungen absolviert werden müssen.

Hier finden Sie das komplette Schutzkonzept der DSG:



Tag 1: Dieses schlechte Wetter hat unsere Schülerinnen und Schüler, die sich einem heftigen Regenschirm ausgesetzt sahen, nicht entmutigt.



Tag 2: Das Wetter ist etwas besser, aber es ist noch nicht Sommer.



Gute Gewohnheiten gewöhnt man sich sofort an, indem man sich die Hände wäscht...





Es ist schön, wieder in der Schule zu sein.



Wir sagen Hallo zu unseren Freunden im Heimunterricht!



Selbst in der Kantine halten wir die soziale Distanz...

Unser Verwaltungsdirektor testet die neuesten Masken.



Baustelle wiedereröffnet



Die Zwangspause ist vorbei: Auf der Baustelle für den Campus Süd wird wieder gebaggert. Unter Corona-Schutzmaßnahmen haben die Bauarbeiter die Arbeit wieder aufgenommen. Inzwischen ist der tiefste Punkt der Baugrube erreicht, die Bodenplatte kann in Kürze gegossen werden. Wie sich der Baustopp und die Verzögerungen durch die neuen Auflagen genau auswirken, prüfen jetzt Architekt, Bauleitung und DSG-Vorstand gemeinsam.

Neue Kindergartenleitung



Frau Ulrike Skibinski hat zum 1. Mai 2020 neben der Leitung der Ateliers auch die Leitung von Kindergarten und Vorschule übernommen. Sie folgt damit Frau Daniela Cermak, die aus persönlichen Gründen Genf verlässt. Um Stabilität und Kontinuität zu sichern, übernimmt Frau Iris Chomarat, die die Kinder aus der Vorschule kennt, die Leitung der Bärengruppe.

Neu an der DSG: Emilie Staehli

Bereits seit Februar 2020 betreut Frau Emilie Staehli den neu geschaffenen Bereich Marketing und Kommunikation an der DSG. Frau Staehli hat an der Universität Genf deutsche und russische Literatur studiert und ist seit mehr als 10 Jahren in der Kommunikationsbranche tätig. Zu ihren Aufgaben gehören u. a. die Website, der neue Social-Media-Auftritt der DSG auf Facebook, Instagram und LinkedIn, die Druckerzeugnisse der Schule und auch das DSG aktuell.



Wechsel im Sekretariatsteam



Neues Team im Sekretariat: Unsere bewährten Sekretärinnen Frau Nicole Falconnet und Frau Beatrice Wenger werden ab sofort von Frau Iris Bucher ergänzt. Sie nimmt die Stelle von Frau Monika Hatje ein, die aus beruflichen Gründen ihres Mannes, nach Deutschland zieht. „Die Neue“ stammt aus Basel, lebt aber schon seit 15 Jahren in der Westschweiz, wo sie u. a. als Direktionsassistentin, Übersetzerin und Projektleiterin gearbeitet hat.

Jahrbuch 2020 digital



Was für ein Jahr! Auch in Coronazeiten wird die Deutsche Schule Genf nicht auf ihr Jahrbuch verzichten. Weil die Zeit für den Druck zu knapp wäre, wird es dieses Mal digital erscheinen. Das gibt Ihnen die Chance, uns mit Bildern aus der Zeit der Schule@Home zu versorgen: Ihr Kind hat den Küchentisch in ein Labor verwandelt? Die Terrasse zum Atelier gemacht? Gezoozt und geschuftet? Wir freuen uns auf Aufnahmen von Eltern, Lehrern und Schülern aller Jahrgangsstufen bis zum 1. Juni 2020 an staehli.emilie@dsgenf.ch

Abonnieren Sie und geben Sie die Informationen an Ihre Bekannten weiter!



Herausgeber: Vorstand des Vereins für Deutschen Schulunterricht; Satz, Redaktion: Marc Engelhardt; Gestaltung und Übersetzung: Emilie Staehli.